

Daten und Fakten zur Erneuerung des Rathaussees

Zielsetzung:

Entwicklung des Rathaus-Sees als Kristallisationskern der Grünordnung in der Stadtmitte: Eine Umgestaltung mit dem Anspruch der *Vitalisierung* (zeitgemäße Aufenthaltsqualität), der *Modernisierung* (bedarfsgerechte Wassertechnik) und der *Nachhaltigkeit* (ökonomischökologische (Selbst-)Pflege) im Kontext zu den weiteren städtebaulichen Entwicklungen in der Stadtmitte.

Bauzeit: 10/2008 - 12/2010

Technische Daten:

- 6.000 m² Entsiegelung
- 6.000 m³ Bodenbewegungen (400 Lkw)
- 4.000 m² neue Wege und Plätze
- 20 Bänke
- 4 neue Spielgeräte
- 35 Leuchten
- 1.600 m Steinwalzen zur Ufersicherung
- 550 m Kokoswalzen für Röhrichtpflanzen
- 1.000 to Edelsplitt Oolith für Seefilter
- 500 m² neuer Teich
- 4.000 m² Pflanzfläche
- 13.000 m² Rasen-/Wiesenfläche
- 50 Bäume
- 20.000 Sträucher
- 11.000 Stauden
- 6.500 Ufer-/Wasserpflanzen
- 1.200 m² Röhrichtmatten mit 25.000 Pflanzen
- 15.000 Blumenzwiebeln

Allgemeine Daten:

Wasserfläche Rathaussee:	17.200 m ²
Volumen Rathaussee:	20.640 m ³
Mittlere Tiefe:	1,2 m
Maximale Tiefe:	ca. 2 m
Volumenstrom Filter:	max. 150 m ³ /h
Volumenstrom Fontäne:	max. 72 m ³ /h
Fontänenhöhe:	max. 18 m

Beteiligte Firmen

Freese Landschaftsarchitektur	Marl	Projektsteuerung und Planung der Freianlagen
AgL Büro für Umweltgutachten	Saerbeck	Limnologie, Artenschutz
Aquanta Hydrogeologie GmbH	Nottuln	Wasserqualität und Grundwasserbrunnen
Polyplan GmbH	Bremen	Planung der Wassertechnik
Ganschow	Marl	SiGeKo
Scheidtmann GmbH	Marl	Freianlagenbau
Einhaus Anlagenservice GmbH	Geeste	Bau der Wassertechnik
Schlehäuser, Eugen	Marl	Geländer des Seebalkons